

Bulgarien steht Rußland an!

Was ist in die Hände Bulgariens geworfen, und bitter um Frieden.

St. Petersburg, 10. Juli.—Die offizielle Presse berichtet, daß Bulgarien mit der Bitte an Rußland gewendet habe, dafür sorgen zu wollen, daß weitere Streitigkeiten auf dem Balkan abgeblendet werden und daß die russische Regierung dafür sorgen möge, daß der Friede zwischen Bulgarien und Serbien hergestellt werde.

Belgrad, 10. Juli.—Die bulgarischen Truppen ziehen sich weiter zurück, verfolgt von den sie hart bedrängenden Serben. Die Bulgaren, welche hier in voller Flucht vertrieben, machten den Versuch, sich in dem wichtigen Ort Dobruška, einem strategischen Punkte festzusetzen, der sie verfolgende Feinde aber sich nicht zur Ruhe kommen; ferbische Artillerie und reitende Artillerieabteilungen verdrängten, daß sie dort fest zu halten. Sie setzten ihre Flucht unter Hinterlassung von Verwundeten und Kriegsmaterial fort.

Athen, 10. Juli.—Eine griechische Abteilung Marinesoldaten besetzte heute den Seehafen Kavala, der sich bisher in Händen der Bulgaren befand. Die Bulgaren werden von den Griechen allenthalben zurückgedrängt.

London, 10. Juli.—Ein Korrespondent des „Daily Telegraph“ bestätigt die Meldung über die von Bulgaren verübten Grausamkeiten in Makedonien und Ungarn. Die unerschrockenen Griechen verübten Grausamkeiten spotteten jeder Beschränkung. Über 1500 Personen haben durch die Bulgaren einen schrecklichen Tod gefunden. Die griechischen Soldaten, von den Vorfällen unterrichtet, sind zu höchster Wut entflammt und gehen feinem Bulgaren Paraden.

Frankreich will vermitteln.

Paris, 10. Juli.—Frankreich hat es unternommen, mit Serbien und Griechenland zu Gunsten Bulgariens zu vermitteln, und wenn möglich die Einstellung der Feindseligkeiten herbeizuführen. Die französische Regierung hat die Serben und Griechen ermahnt, nicht zu viel zu verlangen, da Bulgarien dann möglicherweise den Krieg fortsetzen dürfte.

Auch das Haus „untersucht“.

Washington, 10. Juli.—Kunze hat auch das Unterhaus des Kongresses beschloffen, eine Untersuchung gegen die Lobby anzustellen; speziell sollen jene Anlagensunternehmer werden, welche von Oberst Martin Mutter und erhoben wurden, genau untersucht werden.

Das Komitee setzt sich aus nachstehenden Mitgliedern zusammen: Garrett von Tennessee; Vossler; Cline, Indiana; Russell, Missouri und Robertson, Georgia, Demokraten; Stafford, Wisconsin; Willis, Ohio, Republikaner und Nolan, California, Fortschrittler.

Das Lobby-Komitee des Senats beendete sein Verhör über die Angelegenheiten von der Wall Street und verhöre nochmals mehrere Stunden hindurch den „Schauspieler“ David Lamar. Dieser betonte nachdrücklich, daß ihn, als er in Telefongesprächen die Rollen hervorragender Kongressmitglieder darstellte, nur zwei Beweggründe geleitet hätten. Erstens habe er eine „Explosion“ herbeizuführen wollen, durch die Männer von Wall Street gezwungen werden sollten, sich in die Öffentlichkeit zu begeben, und zweitens habe er seinem Freund, dem Anwalt Edward Lauterbach, der bei den Mächtigen in Wall Street, ebenso wie er selbst, in Ungnade gefallen war, dort neue Anstellungen verschaffen wollen. Er bestritt mit Nachdruck, daß er sich von irgend welchen anderen Motiven hätte leiten lassen. Mitunter schien es, als ob er sich im Streitverhör zu Widersprüchen verleiten lassen; doch jedesmal zog er geschickt den Kopf aus der Schlinge und sagte nicht mehr, als er sich vorgenommen hatte. Sowohl Lamar, wie Lauterbach mußten sich zum Schluß verpflichten, sich dem Komitee aufs Neue zur Verfügung zu stellen, falls dieses es für nötig halten sollte.

Reicher Farmer gestorben.

Wellwood, Neb., 10. Juli.—Louis Henning, ein reicher Landbesitzer und Kapitalist, ist hier an den Folgen einer Appendizitis gestorben. Henning war in Peoria, Ill., im Jahre 1860 geboren und kam vor 35 Jahren nach Nebraska, wo er bedeutende Landstrecken sein eigen nannte.

Christliche Streber für salomonisches Land.

Los Angeles, 10. Juli.—Salomonische Inseln im Jahre 1920 ist das Ziel, das die christlichen Streber (Christian Endeavor Society), die hier ihre Jahreskonvention abhalten, zu erreichen suchen. Das Ziel soll ebenfalls im Jahre 1920 erreicht werden, weil dies der 300. Jahrestag der Einwanderung der Pilgrimsväter ist.

Einiger Elbow Macon—bei allen Grooves, Gemacht in Nebraska.

Einiger Elbow Macon—bei allen Grooves, Gemacht in Nebraska.

Juppelin 73 Jahre alt.

Der große Groberer des West allgemein gerühmt—William Juppelin der Große—Neben auf Wälder der Westküste.

Bevin, 10. Juli.—In jüngsteren Jahren, aus welchen allüberall Begrüßung spricht, werden die Blätter der unergänzlichen Verdienste des Großen Ferdinand Juppelin, der seinen das fünfundsiebzigste Jahr eines thätigen Lebens vollendet hat. Die Zahl der Kundgebungen, welche dem Jubiläum aus allen Teilen des Reiches anlässlich des Ereignisses ausgingen, ist Legion. Überall finden Feiern statt. Besonders feierliche Vorbereitungen sind in Friedricksburg getroffen, der Hauptort der Juppelin-Ländchen. Groberer der „Welt“. Der heilige Verein für „Juppelin“-Festtage ernannte den bewundernswürdigen Mann, der mit unerschöpflicher, rühmlicher Arbeitskraft und scharfem Verstand sein Ziel verfolgt und erreicht hat, zum Ehrenbürger. Des Grafen alle Ehren-Auszeichnungen, in welchem er 1871 Rittermeister wurde, das Schleswig-Holsteinische Nr. 15 in Saarburg, ließ dem Jubilär durch eine Abordnung in Friedricksburg gratulieren und ein Geschenk überreichen, das einen in Bronze prächtig ausgeführten galoppierenden Hünen darstellt. In Stuttgart ist eine Bewegung entstanden, durch eine allgemeine Sammlung die Mittel für die Errichtung einer großen Juppelin-Statue zusammenzubringen. Eine Abordnung „Jung-Deutschlands“ überbrachte dem Grafen die Glückwünsche des Bundes. Auf die Gratulations-Ansprache erwiderte Graf Juppelin, der Bund habe sein ganzes Herz gewonnen. Leider müßte er aber seine volle Kraft anderer Arbeit widmen.

Vor der hiesigen Strafkammer hat der Prozeß des Millionenschwindlers Krögen begonnen. Der Angeklagte kündete, wie feinerseit gemeldet, hier und in vielen anderen Städten elegante Cigarettenläden und erlangte von Fabrikanten und Importeuren unbeschränktes Kredit. Da er sich für den Sohn eines Moskauer Millionärs ausgab. Mehrere Monate lang hielt er goldene Ernte, bis eine Entlarfung und Verhaftung folgte.

Auf der Rennbahn in München kam es zu Skandal-Szenen. Das Publikum geriet, als drei Jockeys im Schritt ritten, in eine ungeheure Aufregung. Die Jockeys wurden bei der Rückkehr von der Wäge angegriffen und verhaufen, und es kam zu einer allgemeinen Schlägerei, so daß die Polizei einschreiten mußte.

Die vor einigen Wochen gemeldete Opferfreudigkeit von Offizieren in Würzburg hat sich als vergebens erwiesen. Der Einjährigfreiwillige Frankfurter, den die Ärzte durch die Bluttransfusion zu retten hofften, zu der sich einer der Offiziere ergab, nachdem sich alle seine Kameraden gleichfalls zu dem Opfer bereit erklärt hatten, ist gestorben.

Schwere Strafe.

St. Louis, Mo., 10. Juli.—A. D. Seat wurde zu zehn Jahren Zuchthaus verurteilt, weil er seine aus Keneth, Ky., gebürtige Cousine Beatrice Young, 18 Jahre alt, brieflich aufgefordert hat, nach St. Louis zu kommen und zu ihm zu ziehen. Seat erklärte, mit dem Mädchen verlobt zu sein und die Absicht zu haben, sie zu heiraten. Die Anklage wurde von dem Vater des Mädchens erhoben. Fr. Young brach im Gericht ohnmächtig zusammen, als sie ihre Aussagen beendet hatte.

Reicher Farmer gestorben.

Wellwood, Neb., 10. Juli.—Louis Henning, ein reicher Landbesitzer und Kapitalist, ist hier an den Folgen einer Appendizitis gestorben. Henning war in Peoria, Ill., im Jahre 1860 geboren und kam vor 35 Jahren nach Nebraska, wo er bedeutende Landstrecken sein eigen nannte.

Christliche Streber für salomonisches Land.

Los Angeles, 10. Juli.—Salomonische Inseln im Jahre 1920 ist das Ziel, das die christlichen Streber (Christian Endeavor Society), die hier ihre Jahreskonvention abhalten, zu erreichen suchen. Das Ziel soll ebenfalls im Jahre 1920 erreicht werden, weil dies der 300. Jahrestag der Einwanderung der Pilgrimsväter ist.

Einiger Elbow Macon—bei allen Grooves, Gemacht in Nebraska.

Einiger Elbow Macon—bei allen Grooves, Gemacht in Nebraska.

Das kommende deutsche Turnfest.

25,000 Turner aus allen Nationen Deutschlands werden in St. Louis begangen.

St. Louis, 10. Juli.—Die große Feier der Turner, die zweite deutsche Turnfest, wird nächsten Samstag, den 12. Juli, hier eröffnet, und wird bis zum 16. Juli dauern. Man rechnet mit einer Beteiligung von mehr als 25,000 Turnern aus allen deutschen Nationen, und im entgegenstehenden großartigen Maßstab sind die Vorbereitungen getroffen. Gigantische Pläne sieht der Festplatz auf gegen 200,000 Quadratmeter; ein Geländestück, dessen Seiten nahezu einen Kilometer lang sind, ist dazu ausersehen, die Wälder aufzunutzen, 62,500 Quadratmeter bieten Platz für die alljährliche Durchführung der Athleten von 25,000 Turnern. Anlässlich an diesen Platz sind 14,000 Quadratmeter als Gerüstbauwerk bestimmt. Wings um dieses Geländestück zieht eine Straße von 16 Meter Breite, an ihrem Außenrande auf allen vier Seiten eingeleitet von mächtigen Tribünen, die mit ihren 12 Stupeln und 16 Stupeln einen Halb-hunderttausend Zuschauer bequem Platzgelegenheit bieten.

Dr. Whitman in New York ertrunken.

Der Wunderdoktor Xavier M. Whitman, der auch hier in Omaha eine Galaxie geübt hat, ist in New York ertrunken, wie von dort gemeldet wird. Eine Freundin des Doktors, Fr. Hazel Holt, soll einem New Yorker Berichterstatter gesagt haben, daß der Arztverband von Omaha Whitman in den Tod getrieben habe.

De la Barra tritt zurück.

Stadt Mexiko, 10. Juli.—Francisco de la Barra hat sein Amt als Minister des Inneren niedergelegt. Als sein Nachfolger wird in erster Linie Emilio Rabasa, der kürzlich ernannte Vizepräsident in Washington, genannt.

Deutscher Tag in Amerika!

Das deutsche Jahrhundertfest werden im Oktober in St. Louis begangen.

Philadelphia, 10. Juli.—Der Vorstand des Deutsch-Amerikanischen Nationalbundes hat zu lebhafter Befürwortung des im Oktober in St. Louis stattfindenden National-Kongresses aufgerufen und die Beteiligung daran empfohlen. In Verbindung damit eine große Jubiläum-feier der Deutschen in Amerika. Auf ein Blatt Papier hatte er geschrieben: „Allen, die Gottes Willen, lasst Euch nicht überreden.“ Ten Jubiläumstag sollte der Name an der Ecke der 14. und Douglas Straße, wo er auf der Karte des Sonntagsschlags lag, gemacht. Im St. Joseph's Hospital befindet er sich im kritischen Zustande.

Sonderbarer Bankrott.

Der Oberster Joseph Kernen, in Omaha wohnhaft, hat in dem Bundesgericht seinen freiwilligen Bankrott angemeldet. Seine Schulden betragen mit \$437 und sein Guthaben mit \$24 an. Aus dem das Bundesgericht gerichtete Schriftstück geht hervor, daß Kernen der Storz Printing Co. für geliefertes Bier \$37 schuldet und bei den Eigentümern des Real Institutes \$1000 für den Süßholzwasserverbrauch mit \$100 in der strecke steht.

Dr. C. A. Porter's Honorar.

Dr. Elmer A. Porter hat die vor einigen Monaten verstorbenen Frau Anna Wilson während ihrer letzten Krankheit behandelt. Für die Behandlung beansprucht er \$5000, die er aus dem Nachlaß fordert. Der Testamentvollstrecker Abraham A. Reed weigert sich jedoch, diese Summe zu bezahlen, da er sie für zu hoch hält. Countyrichter Crawford wird darüber zu entscheiden haben.

Dr. Porter bezeugte, daß das tägliche Honorar \$2 oder \$3 für Tagesbesuch und \$5 für Nachtbesuch betrage, er es aber für gerechtfertigt halte, von dieser Tare abzumweihen, wenn seine Patienten finanziell fähig seien, mehr zu zahlen.

Dr. Porter bezeugte, daß das tägliche Honorar \$2 oder \$3 für Tagesbesuch und \$5 für Nachtbesuch betrage, er es aber für gerechtfertigt halte, von dieser Tare abzumweihen, wenn seine Patienten finanziell fähig seien, mehr zu zahlen.

Dr. Porter bezeugte, daß das tägliche Honorar \$2 oder \$3 für Tagesbesuch und \$5 für Nachtbesuch betrage, er es aber für gerechtfertigt halte, von dieser Tare abzumweihen, wenn seine Patienten finanziell fähig seien, mehr zu zahlen.

Die Selbstmord aus ein Selbstmord.

John O'Connell, ein junger Mann, hat sich selbst erschossen.

John O'Connell, ein junger Mann, hat sich selbst erschossen. Er war ein Student der Omaha University und hatte sich in einem Streit mit einem Mitschüler verwickelt. Er hatte sich selbst erschossen, um seinen Schmerz zu lindern.

Ein Automobil von einem Straßenbahnwagen getrennt.

Ein Automobil von einem Straßenbahnwagen getrennt. Ein Unfall auf der Straße hat zu schweren Verletzungen geführt.

Ein Automobil von einem Straßenbahnwagen getrennt.

Ein Automobil von einem Straßenbahnwagen getrennt. Ein Unfall auf der Straße hat zu schweren Verletzungen geführt.

Ein Automobil von einem Straßenbahnwagen getrennt.

Ein Automobil von einem Straßenbahnwagen getrennt. Ein Unfall auf der Straße hat zu schweren Verletzungen geführt.

Erhalten den Flammen!

Ein Brand in einem Hotel hat zu schweren Verletzungen geführt.

Ein Brand in einem Hotel hat zu schweren Verletzungen geführt. Die Flammen haben sich schnell ausgebreitet und haben viele Personen verletzt.

Charterkommission.

Charterkommission. Die Kommission hat ihre Arbeit beendet und hat ihre Empfehlungen abgegeben.

Dreijährige Dienstzeit.

Dreijährige Dienstzeit. Die Deputierten haben die dreijährige Dienstzeit in der Armee wieder eingeführt.

Damen Regellub.

Damen Regellub. Die Damen Regellub haben ihre Mitglieder für die nächste Saison ausgewählt.

Personalien.

Personalien. Herr Fred Wengedoth ist erkrankt und wird einige Wochen im Krankenhaus sein.

Die Verbrüderung von Gettysburg.

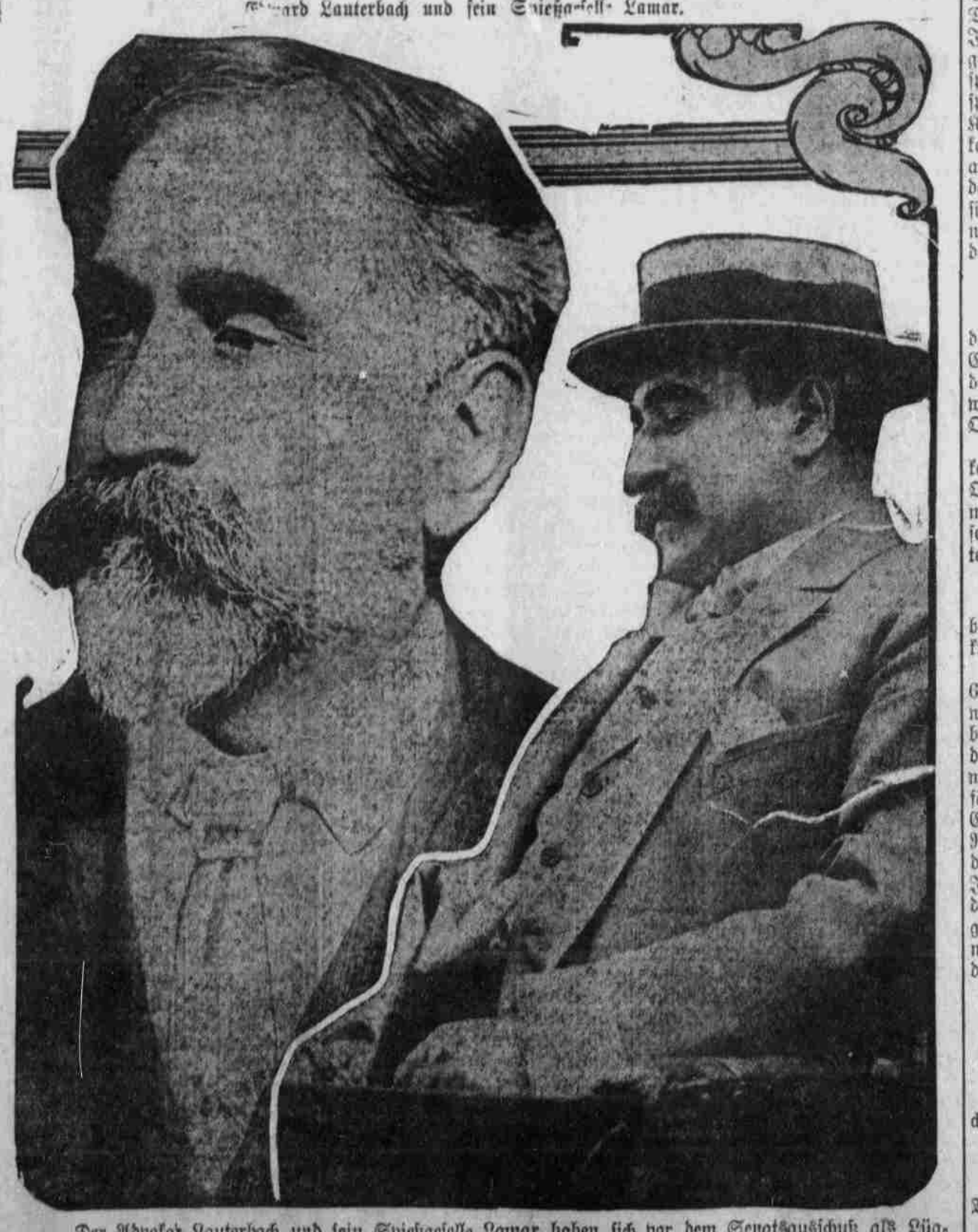
Die Verbrüderung von Gettysburg. Die Veteranen haben ihre jährliche Versammlung abgehalten.

Sängerfest in Dubuque, Iowa.

Sängerfest in Dubuque, Iowa. Die Sänger haben ihre Konzerte erfolgreich beendet.

Registrierung für Wahlen.

Registrierung für Wahlen. Die Wahlkommission hat die Registrierung abgeschlossen.



Der Advokat Lauterbach und sein Spielgenosse Lamar haben sich vor dem Senatsausschuß als Lügner entpuppt. Lamar hatte es durch trümmige Nachforschungen darauf abgesehen, seinen Freund Lauterbach zu einem N. B. Bahn Lobbist zu machen. Lamar hat zugegeben, daß er sich des Letzteren als einen Kongressmann ausgegeben habe. We: In Zukunft dem edlen Beispiele dieses Lamar folgt, kann es erleben, daß er dafür ins Zuchthaus gesteckt wird.

Erhalten den Flammen!

Ein Brand in einem Hotel hat zu schweren Verletzungen geführt.

Ein Brand in einem Hotel hat zu schweren Verletzungen geführt. Die Flammen haben sich schnell ausgebreitet und haben viele Personen verletzt.

Charterkommission.

Charterkommission. Die Kommission hat ihre Arbeit beendet und hat ihre Empfehlungen abgegeben.

Dreijährige Dienstzeit.

Dreijährige Dienstzeit. Die Deputierten haben die dreijährige Dienstzeit in der Armee wieder eingeführt.

Damen Regellub.

Damen Regellub. Die Damen Regellub haben ihre Mitglieder für die nächste Saison ausgewählt.

Personalien.

Personalien. Herr Fred Wengedoth ist erkrankt und wird einige Wochen im Krankenhaus sein.

Die Verbrüderung von Gettysburg.

Die Verbrüderung von Gettysburg. Die Veteranen haben ihre jährliche Versammlung abgehalten.

Sängerfest in Dubuque, Iowa.

Sängerfest in Dubuque, Iowa. Die Sänger haben ihre Konzerte erfolgreich beendet.

Registrierung für Wahlen.

Registrierung für Wahlen. Die Wahlkommission hat die Registrierung abgeschlossen.